

## Anmeldung

Frau/Herr

Projekt/Initiative/Kirchgemeinde/Organisation

Adresse

Telefon

E-Mail

Unterschrift

Bitte melden Sie sich bis zum **07.09.2018** an.  
Die Teilnahme am Fachtag ist kostenlos.

Mit meiner Anmeldung bin ich einverstanden, dass Fotos gemacht und ggf. im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht werden dürfen. Ich stimme zu, dass meine Daten zum Zwecke der Veranstaltungsdurchführung gespeichert und verarbeitet werden.

Rückantwort:

Fax: **035796 / 97116**

E-Mail: **info@slk-miltitz.de**

Sächsisches Landeskuratorium  
Ländlicher Raum e.V.  
Kurze Str. 8  
01920 Nebelschütz OT Miltitz



### Veranstaltungsort:

#### Börse Coswig

Hauptstr. 29, 01640 Coswig, barrierefrei

#### Parkplatz

Straße An der Börse  
Einfahrt in das Festgelände über Jaspisstraße



### Veranstalter:



#### SÄCHSISCHES LANDESKURATORIUM LÄNDLICHER RAUM E.V.

Kurze Straße 8, 01920 Nebelschütz OT Miltitz



#### Landeserntedankfest

21. Sächsisches Landeserntedankfest  
vom 14.09.-16.09.2018 in Coswig

### Kooperationspartner:



Christlich- Soziales Bildungswerk Sachsen e.V.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Die Förderung erfolgt durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.



**Fotonachweis:** Außenseite Maibaum: pixabay - maja7777,  
Ministerin - Christian Hüller, Börse Coswig - Alexander Martini,  
Foto Mitte: Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.

## 9. Fachtag für bürger- schaftliches Engagement im ländlichen Raum Sachsens *Ehrenamt schafft (Lebens-)Qualität*



Freitag, 14.09.2018  
Große Kreisstadt Coswig

Schirmherrschaft: Barbara Klepsch

Sächsische Staatsministerin für  
Soziales und Verbraucherschutz



Schirmherrin

Barbara Klepsch

Sächsisches Staatsministerium  
für Soziales und Verbraucherschutz

Sehr geehrte Damen und Herren,

der diesjährige Fachtag für bürgerschaftliches Engagement stellt die Qualität in den Mittelpunkt. Das ist keine Forderung, sondern eine Feststellung: Ehrenamt schafft – jetzt schon – Qualität: Unabhängig von fachlichen Aspekten ist die Tatsache, dass ich mich freiwillig, unentgeltlich und öffentlich für die Gemeinschaft einsetze, etwas qualitativ Wertvolles. Wenn ich etwas schaffe, das allen oder vielen anderen zugutekommt, dann verbessert sich die Qualität, die Lebensqualität vor Ort: Menschen werden besser versorgt, leben sicherer, in einer saubereren Umwelt, pflegen ihre heimische Kultur oder vieles andere. Dafür mein herzlicher Dank!

Die meisten von Ihnen werden aber auch die Erfahrung gemacht haben, dass das eigene Leben sich durch das Ehrenamt verändert. Auf der anderen Seite steigt die Lebensqualität: Man spürt Befriedigung und erfährt Anerkennung. Ehrenamtlich Engagierte haben sogar eine höhere Lebenserwartung. Solche Qualitäten sind doch den Einsatz wert. Oder?

Ich wünsche Ihnen dazu einen guten Austausch auf dem Fachtag.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Klepsch

## Programm

- 13.30 Uhr Ankommen und Anmeldung
- 14.00 Uhr Eröffnung und Grußworte  
Impulsvortrag „Die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die ländliche Lebensqualität“, Dr. Hartmut Berndt, Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen
- 15.00 Uhr Workshops 1, 2 und 3
- 16.30 Uhr Pause mit Zeit für Erfahrungsaustausch und Besuch des Engagement-Marktplatzes
- 17.00 Uhr Podiumsgespräch „Bürgerschaftliches Engagement – Ressource für Lebensqualität und Zukunftsfähigkeit in ländlichen Räumen!?“  
Moderation: Michael Seimer, Referent für die Lutherdekade
- 17.30 Uhr Workshops 4, 5 und 6
- 19.00 Uhr Ausklang und Imbiss



## Workshops

1. Die Umsetzung von Projekten der Lebensqualität – Praktiker berichten über Meilen- und Stolpersteine
2. Ehrenamtsförderung in Sachsen  
Joachim Schütz, Bürgerstiftung Dresden und Friedemann Beyer, Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz
3. Vereine und das neue Datenschutzgesetz  
Jan Graupner, Rechtsanwalt Vereins- und Stiftungszentrum
4. Weshalb sich Menschen engagieren und wie sie sich ansprechen lassen – Erfahrungen zwischen Strategie und Empathie  
Michael Seimer, Referent für die Lutherdekade
5. Engagement mit Wirkung – der Förderverein als Instrument zur Gestaltung ländlicher Räume – Einsatzgebiete, Einflussmöglichkeiten, Besonderheiten  
Albrecht Bren, Präsident Bundesverband der Fördervereine
6. Fundraising digital – Mythen und Erfolgsmodelle  
Matthias Daberstiel, Spendenagentur/  
Fundraiser-Magazin

## Angebote während der gesamten Veranstaltung

### Engagement-Marktplatz

Akteure, Vereine, Initiativen und Projekte stellen ihre Arbeit und ihre Engagement-Möglichkeiten vor

### Ratgeber Recht

mit Rechtsanwalt Jan Graupner vom Vereins- und Stiftungszentrum

### Ratgeber Mittelbeschaffung

mit Matthias Daberstiel, Spendenagentur/  
Fundraiser-Magazin